Presseinformation, 11.04.2016

Die "Britzer Baumblüte" – erneut ein Erfolg Viele Attraktionen begeisterten fast 100.000 Besucher

Knapp drei Wochen war die "Britzer Baumblüte" das Ziel vieler Berliner, die auf dem Volksfest an der Parchimer Allee den Frühling begrüßt haben. Trotz zeitweise wechselhaften Wetters war das Interesse wieder groß, wie Veranstalter Thilo-Harry Wollenschlaeger betont: "Wir haben knapp 100.000 Besucher gezählt", so seine Bilanz "Es war ein friedliches Fest, bei dem sich unsere Gäste wohl gefühlt haben – obwohl die Bäume erst in den letzten Tagen erblüht sind." An den Attraktionen der Schausteller und einem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm hatten vor allem Familien viel Vergnügen.

Am letzten Wochenende gab es das Finale der Amateur-Show "Britz sucht das Supertalent" und die Prämierung von elf Riesen-Ostereiern, die Neuköllner Schulkinder gestaltet hatten. Am Abend zuvor hatte das Feuerwerk "Sterne über Britz" tausende Besucher angelockt, so dass zeitweise kaum ein Durchkommen auf dem Festgelände war. Großen Ansturm gab es auch an den Familientagen, wenn auf den Karussells und Bahnen halbe Preise angesagt waren.

Regelmäßig gut besucht war der Biergarten mit seiner Festplatzbühne, auf der Neuköllns Bezirksbürgermeisterin Dr. Franziska Giffey die "Britzer Baumblüte" kurz vor Ostern mit dem Anstich des obligatorischen Freibierfasses eröffnet hatte und Schulstadtrat Jan-Christopher Rämer zum Finale Schulkinder ehren konnte, die sich beim Ostereier-Malwettbewerb engagiert hatten. Auf der Bühne sorgten immer wieder Live-Bands für Stimmung, so dass sich manch ein Gast zu einem Tanz animiert fühlte.

"Zum Erfolg der "Britzer Baumblüte" trägt auch eine treue Fangemeinde bei", weiß Thilo-Harry Wollenschlaeger. "Viele Besucher kommen nicht nur aus der unmittelbaren Nachbarschaft, aus Britz und den übrigen Neuköllner Stadtteilen, sondern auch aus anderen Berliner Bezirken. Sie suchen die unverwechselbare Volksfest-Atmosphäre, die in unserer Stadt leider immer weniger wird, weil es kaum noch Plätze gibt, an denen wir den Menschen in ihrer Freizeit Vergnügen bereiten dürfen."

Neukölln sei hier jedoch eine der wenigen rühmlichen Ausnahmen, in denen die Tradition der Volksfeste hochgehalten werde – sowohl mit der "Britzer Baumblüte" als auch wieder ab 29. April 2016 mit dem größten Parkfest der Stadt, den "Neuköllner Maientagen" in der Hasenheide.